

ATLAS 1122D



ATLAS 1122 D

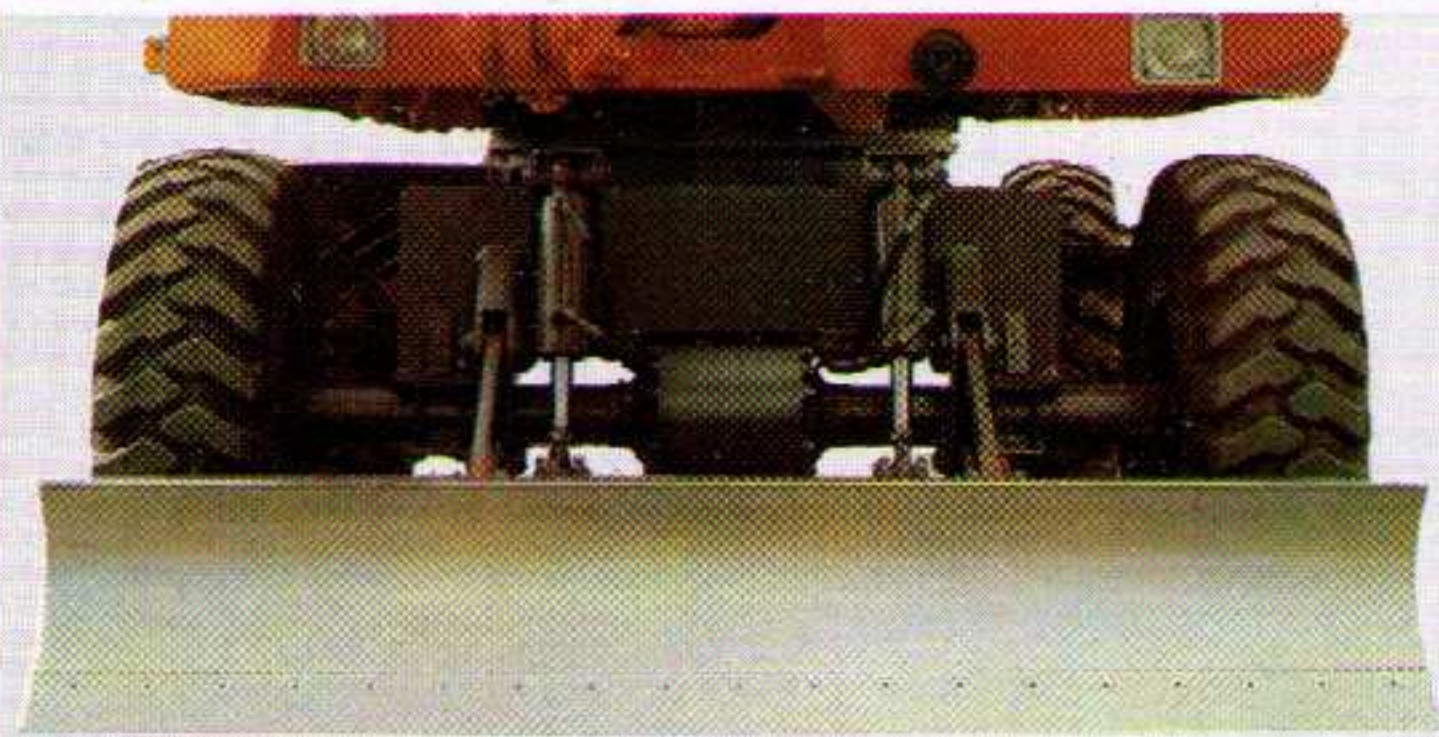
KURZHECK-
HYDRAULIK-
BAGGER



◀ Die großzügige ATLAS-Kabine 920

Voll geschützter Fahrtrieb, große Bodenfreiheit ▶

Abstütz- und Planierschild des ATLAS 1122 D Mobilbaggers



0,29 kg/cm² Bodendruck, weniger als 2700 mm Durchfahrthöhe des Raupenbaggers, auf Lkw verladen, nur 8,6 t Eigengewicht (Raupe), 7,3 t (Mobil) und die überlegene ATLAS-Technik zeichnen diesen Bagger aus. Auf normalem Lkw (kein Tieflader) verladen, ist der 1122 D blitzschnell von einer Baustelle zur anderen zu transportieren. Er kann auf engstem Raum wirkungsvoll arbeiten.

Durch den extrem niedrigen Bodendruck ist er in der Lage, auch noch auf wenig tragfähigen Böden zu arbeiten. Infolge dieser vielen Eigenschaften ist der 1122 D vielen Baumaschinen weit überlegen. Die Bedienung ist einfach und logisch angeordnet. Die Kreuzhebelschalter für die Arbeitsbewegungen sind servogesteuert und darum spielerisch leicht und exakt zu bedienen. Die

Steuerhebel für das Fahren vorwärts und rückwärts und für das Planierschild liegen direkt an der Steuersäule und sind bequem zu erreichen. Das Fahren mit einer Hand trifft sowohl für den Mobil- als auch für den Raupenbagger zu. Mit der zweiten Hand können gleichzeitig weitere Arbeitsbewegungen gesteuert werden.

Stark im Einsatz, schnell verfahrbar, geringe

90° geschwenkt! Der Beweis für die Stärke und Standfestigkeit des ATLAS 1122 D



ATLAS 1122 D beim Eindeichen eines Spülfeldes



Kabel legen



Grabenbau auf weichem Boden



Gute Geländegängigkeit des ATLAS 1122 D Mobil



Harte Arbeit im Fels



Rationeller Fundamentaushub mit dem ATLAS 1122 D



Eigengewicht ATLAS 1122 D

Motor

Deutz-Dieselmotor, luftgekühlt, Typ F 3 L 912, Leistung nach DIN 70020 37,5 kW (51 PS) bei 2300 min⁻¹, Leistung nach SAE bei max. Drehzahl 63 BHP bei 2800 min⁻¹. Inhalt des Kraftstofftanks ca. 95 l. Trockenluftfilter, Kaltstarteinrichtung. Auf Wunsch Leerlaufautomatik zur weiteren Kraftstoffersparnis, Zwangsführung der Kühlluft zur Vermeidung von Wärmekurzschlüssen, robuste GFK-Motorhaube, mit Dämmstoffen ausgekleidet.

Hydraulikanlage

Hochleistungsdoppelpumpe, auf das Zweikreisssystem wirkend. Mit Hilfe der Eilgangschaltung können beide Kreisläufe miteinander verbunden werden. Dadurch lassen sich alle Arbeitsfunktionen einschließlich Fahren wahlweise mit einer oder mit beiden Ölfördermengen beaufschlagen.

Einerseits erlaubt diese Zweikreisshydraulik feinfühlig und voneinander unabhängige Bewegungen, wie z.B. Fahren und Knicken bzw. Heben und Schwenken oder Heben und Knicken, andererseits kann die Geschwindigkeit der Einzelbewegung durch die Summenschaltung verdoppelt werden. Die Summenschaltung wird durch Fußdruck kurzzeitig zugeschaltet oder bleibt wahlweise per Handhebel ständig in Betrieb.

Hydraulikölkühler im separaten Kreislauf, Steuerschieber mit eingebauten Primär- und angeflanschten Sekundärventilen. Zentrale Anordnung der Meßanschlüsse. Nachsaugventile für Senken und Knicken sowie Senkdrosseln für Hebe- und Knickzylinder. Sicherheitshebel für die Abschaltung der Vorsteuerung.

Pumpenfördermenge max. 2 x 46 l/min.

Betriebsdruck max. 230 bar.

Mit Druckluft vorgespannter Hydrauliktank von ca. 80 l Inhalt.

Bedienung

Servounterstützte, wartungsfreie 2-Hebel-Kreuzschaltung mit besonders hoher Feinfühligkeit.

Druckluftanlage

Wartungsfreier Luftkompressor, direkt vom Motor angetrieben.

Elektrische Anlage

24-Volt-Drehstrom-Lichtmaschine, 2 Kaltstart-Hochleistungsbatterien 132 Ah, komplette elektrische Ausrüstung.

ATLAS-Kabine 920

Elastisch gelagerte, abnehmbare Komfortkabine, 1750 mm Gesamtlänge, große Panoramascheiben für freie Sicht nach allen Seiten, 2 große Scheibenwischer vorn, stufenlos ausstellbare Frontscheibe und hochstellbare Dachklappe. Blendfreier Innenraum, vollständig verkleidet. Mehrfach verstellbarer Fahrersitz mit integrierten Steuerhebeln, jedoch Sitz auch unabhängig verstellbar. Armaturen sicher und schmutzgeschützt oberhalb der Frontscheibe, akustische und optische Warnsignale. Betriebssichere Heizung durch Ausnutzung der Motorölwärme, Defrosterdüsen, großer Ablagekasten hinter dem Fahrersitz. Zigarrenanzünder, Aschenbecher, Radio- und Flaschenhalterung, Innenbeleuchtung, Sonnenblende.

Schallpegel

in der Kabine ca. 82 dB(A). Durchschnittswert der Schallemission, im Abstand von 7 m rundum gemessen, ca. 72 dB(A). Damit

werden die Anforderungen an den erhöhten Schallschutz noch unterschritten.

Drehwerk und Bremsen

durch Kolbenölmotor und Übersetzungsgetriebe auf den außenverzahnten Kugeldrehkranz. Nachsaugventil ermöglicht das Gegensteuern des Oberwagens (Kontern).

Oberwagendrehzahl stufenlos bis 14 min⁻¹.

Druckluftbetätigte Federspeicher-Backenbremse über Fußpedal, gleichzeitig Feststellbremse.

Ausrüstungen

Hydr. Leitungen mit SAE-Flanschverbindungen serienmäßig.

Für alle vorkommenden Einsätze steht ein volles Programm von Ausrüstungen auch spezieller Art zur Verfügung.

Mobilbagger – Fahrtrieb

12-t-Spezial-Baggerachsen mit Planetengetrieben in allen 4 Radkörpern, Lenkachse mit automatischer Pendelachsblockierung. Allradfahrtrieb hydr. durch Regelfahrmotor. Serienmäßig mit Kriechgangschaltung und Kavitationschutzventil. Straßen- und Geländegang werden vom Fahrersitz aus durch Druckluft geschaltet.

Geschwindigkeit

Geländegang – Kriechgangschaltung 0– 1,1 km/h

Geländegang – stufenlos 0– 4,5 km/h

Straßengang – stufenlos 0–20,0 km/h

Bremsen

Druckluftbetätigte hydr. Trommelbremse als Zweikreisbremse auf alle 4 Räder wirkend. Außerdem druckluftbetätigte Federspeicher-Backenbremse über Handhebel, als Feststellbremse wirkend.

Lenkung und Bereifung

Hydr. Servolenkung, proportional wirkend, mit Notlenkeigenschaften. Lenkzylinder geschützt angeordnet. Bereifung 4fach 12.50 – 18 MPT, auf Wunsch 8fach 8.25 – 20.

Dienstgewicht

komplett mit Tieflöffelausrüstung,
mit Abstütz-Planierschild ca. 7,3 t
mit 2facher Prätzenabstützung ca. 7,4 t

Raupenbagger – Fahrtrieb

Antrieb durch 1 Verstellmotor je Seite mit Planeten-Übersetzungsgetriebe, 2 Fahrstellungen unter Last schaltbar, automatische Lamellenhaltebremse. Stabile Kapselung für den Fahrtrieb.

Fahrgeschwindigkeit 1. Stufe 0–1,0 km/h

2. Stufe 0–2,8 km/h

Unterwagen

Traktorenlaufwerk in Spezialausführung mit wartungsfreier „lifetime“-Schmierung, Dreistegbodenplatten, hydr. Kettenspannung, Laufwerksgröße D 2, je Seite 6 Laufrollen und eine tragende Gleitschiene.

Kombinierte Raupensteuerung

Feinfühliges Handhebelsteuerung für Vorwärts-, Rückwärts-, Kurvenfahrt und gegenläufige Bewegung der Raupen.

Fußpedale für Vorwärts- und Rückwärtsfahrt.

Dienstgewicht

komplett mit Tieflöffelausrüstung und 600-mm-Bodenplatten ca. 8,6 t

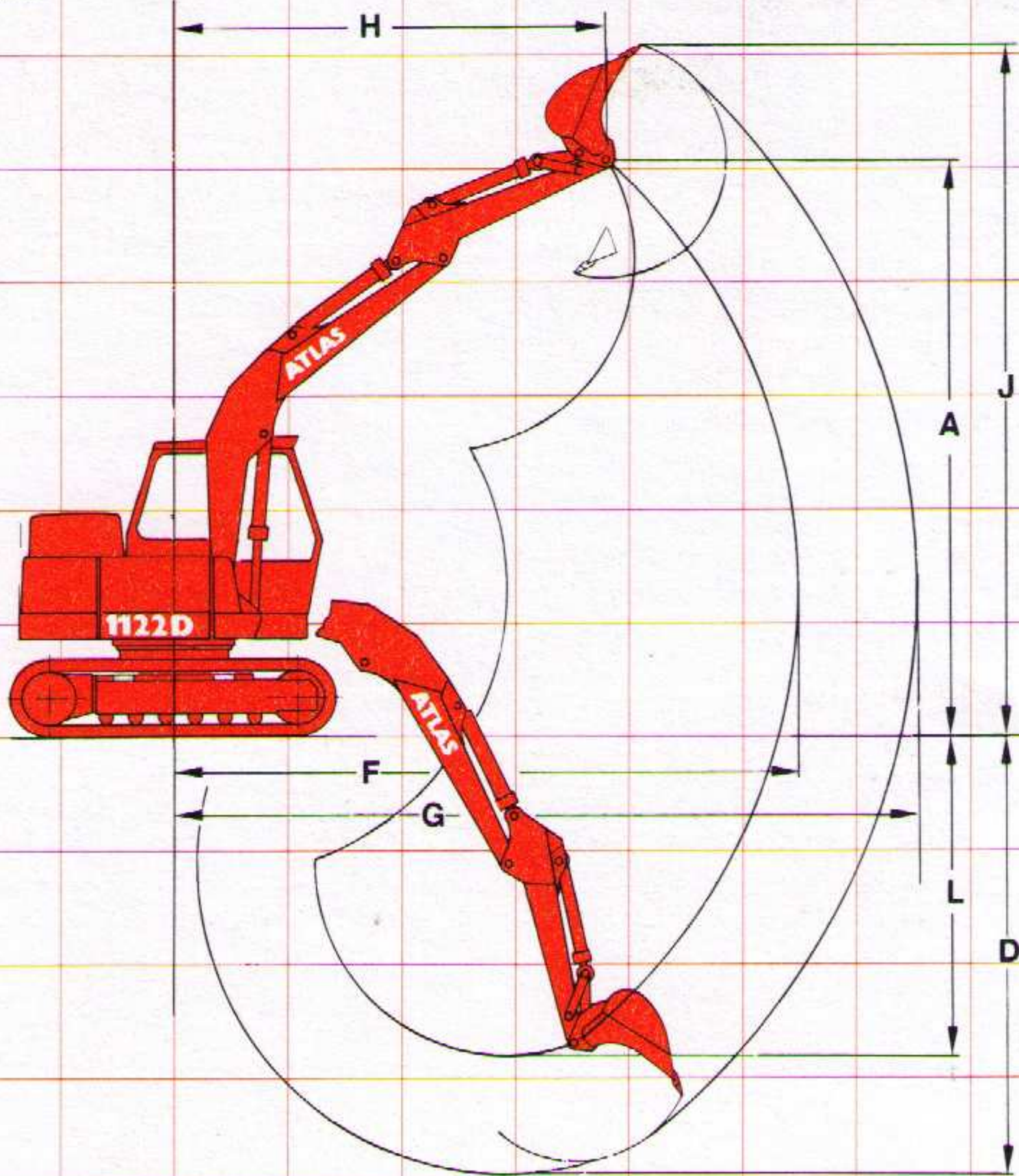
Verladen des ATLAS 1122 D Raupenbagger auf einen Lkw ohne fremde Hilfe



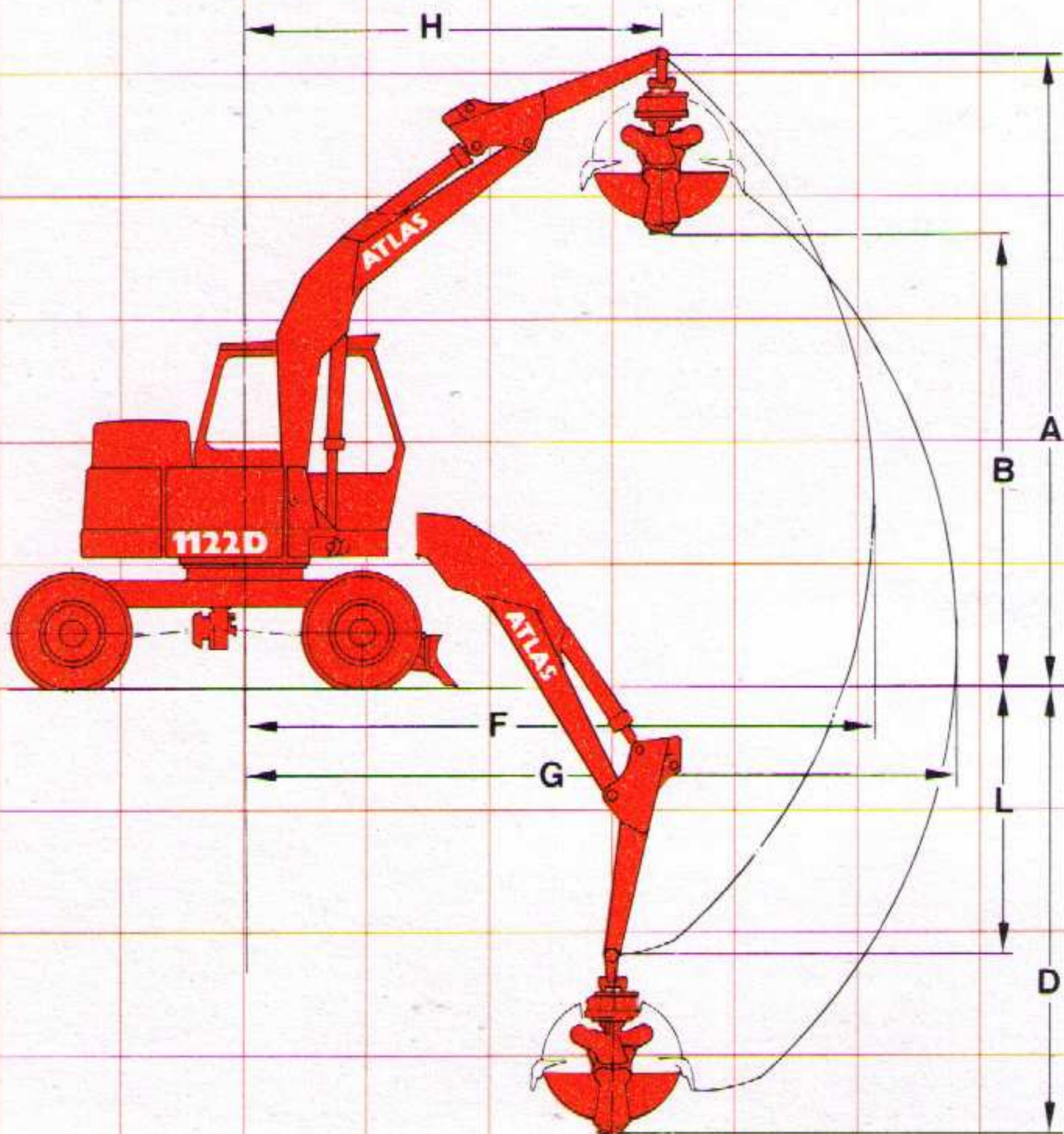
Diese Bilder zeigen, wie ein 1122 D Raupenbagger sich selbst auf einen Lkw verlädt

ATLAS 1122D

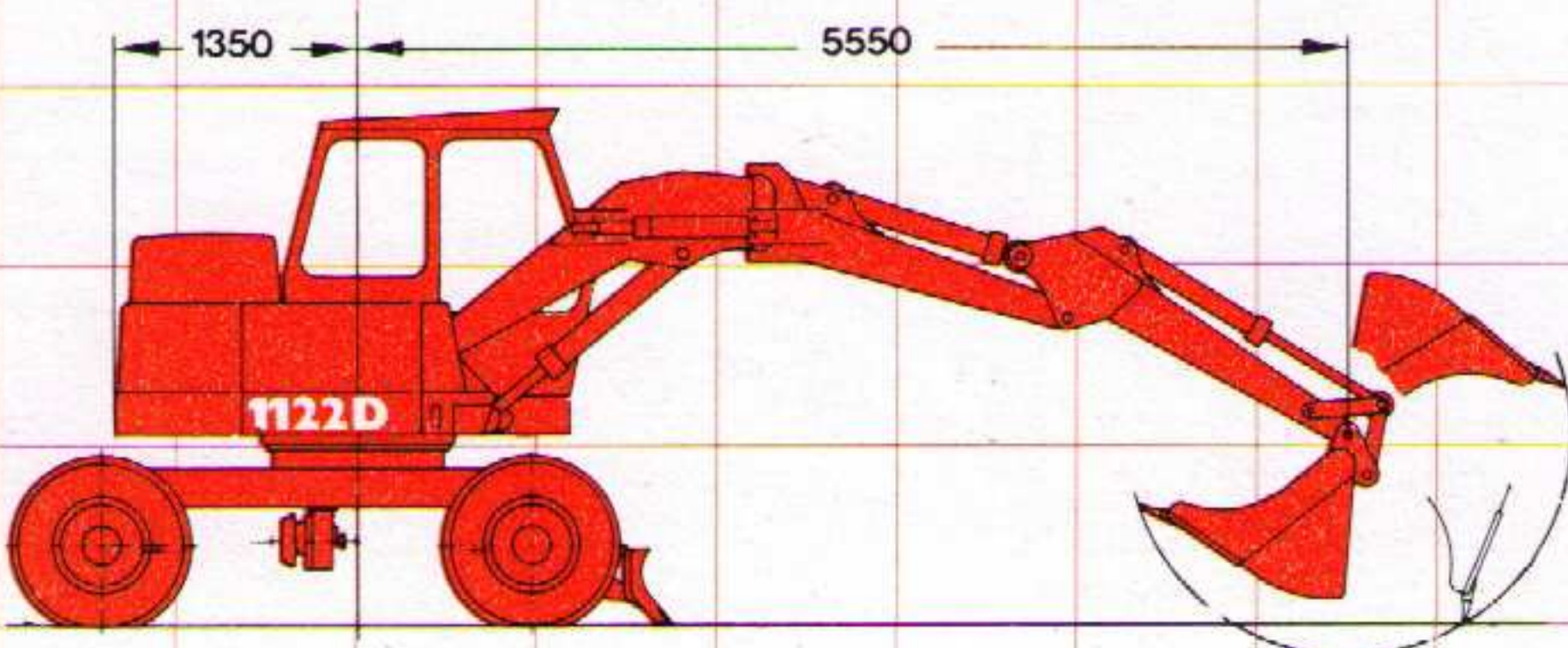
M 1:100



Losbrechkraft max. 53 kN (5300 kp)
Reißkraft max. 45 kN (4500 kp) Tieflöffel bis max. 0,4 m³



Greiferschließkraft max. 41 kN (4100 kp)



Tieflöffel-Ausrüstung

gezeichnet mit der Armausführung

C15.1M · D11.2

Traglasten:

1122 D Raupe
Armausführung C15.1M, D11.2 bzw. D11.1

Die angegebenen max. Nutzlastwerte beinhalten eine Stand-
sicherheit von 25% (gemäß DIN 24 083). Das Gewicht zusätzlich
angebaute Teile (wie z.B. Löffelzylinder, Löffel usw.) muß von
den Nutzlastwerten abgezogen werden.

Ausladung m	Nutzlast kg	Nutzlast kg
	D11.2	D11.1
2,5	3270 (3430)	2940 (2940)
3,5	1900 (2420)	1950 (2400)
4,5	1350 (1920)	1370 (1950)
5,5	1050 (1500)	

Klammerwerte in Längsrichtung

	Löffelinhalt m ³	
	Monoblockausleger	Knickarm
A	Größte Höhe Knickarmspitze	4990 5160
D	Größte Grabtiefe	3500 3900
F	Größte Ausladung	5190 5560
G	Größte Reichweite	6200 6620
H	Ausladung bei höchster Armstellung	3500 3870
J	Größte Reichhöhe	6000 6170
L	Tiefste Stellung des Löffeldrehpunktes	2440 2840

Maße für Mobilbagger

Maße in mm

A u. J + 190 mm, D u. L - 190 mm

Greifer-Ausrüstung

gezeichnet mit der Armausführung

C15.1M · D11.1

Traglasten:

1122 D Mobil mit Abstütz-Planierschild
Armausführung C15.1M, D11.2 bzw. D11.1

Die angegebenen max. Nutzlastwerte beinhalten eine Stand-
sicherheit von 25% (gemäß DIN 24 083). Das Gewicht zusätzlich
angebaute Teile (wie z.B. Löffelzylinder, Löffel usw.) muß von
den Nutzlastwerten abgezogen werden.

Ausladung m	Nutzlast kg	Nutzlast kg
	D11.2	D11.1
2,5	3230 (3230)	2700 (2700)
3,5	2230 (2280)	2130 (2150)
4,5	1540 (1780)	1470 (1890)
5,5	1180 (1500)	

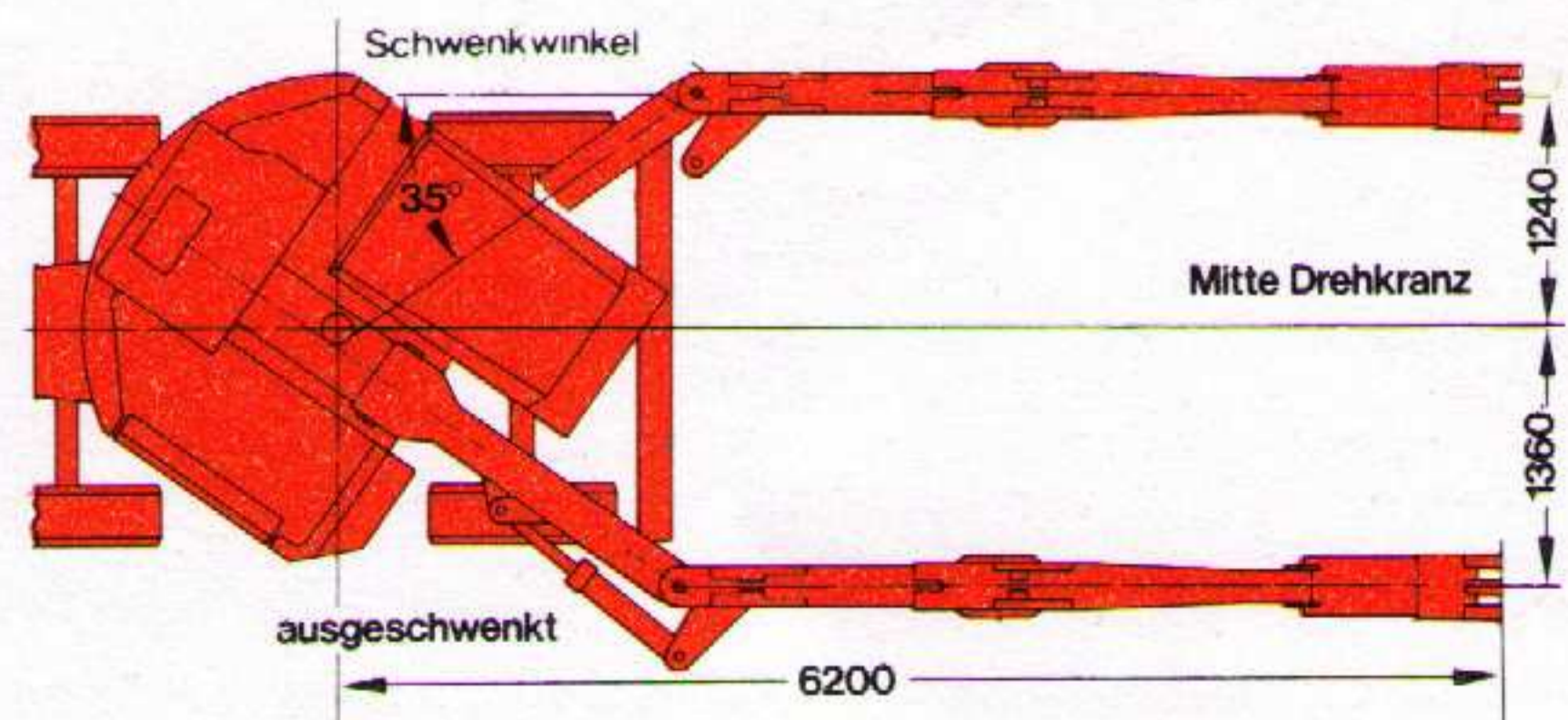
Klammerwerte in Längsrichtung

	Greiferinhalt m ³	
	Monoblockausleger	Knickarm
A	Größte Höhe Knickarmspitze	5180 5350
B	Ausschütthöhe	3710 3880
D	Größte Grabtiefe	3730 4120
F	Größte Ausladung	5190 5560
G	Größte Grabweite	5860 6230
H	Ausladung bei höchster Armstellung	3500 3870
L	Tiefste Stellung der Knickarmspitze	2260 2650

Maße für Raupenbagger

Maße in mm

A u. B - 190 mm, D u. L + 190 mm



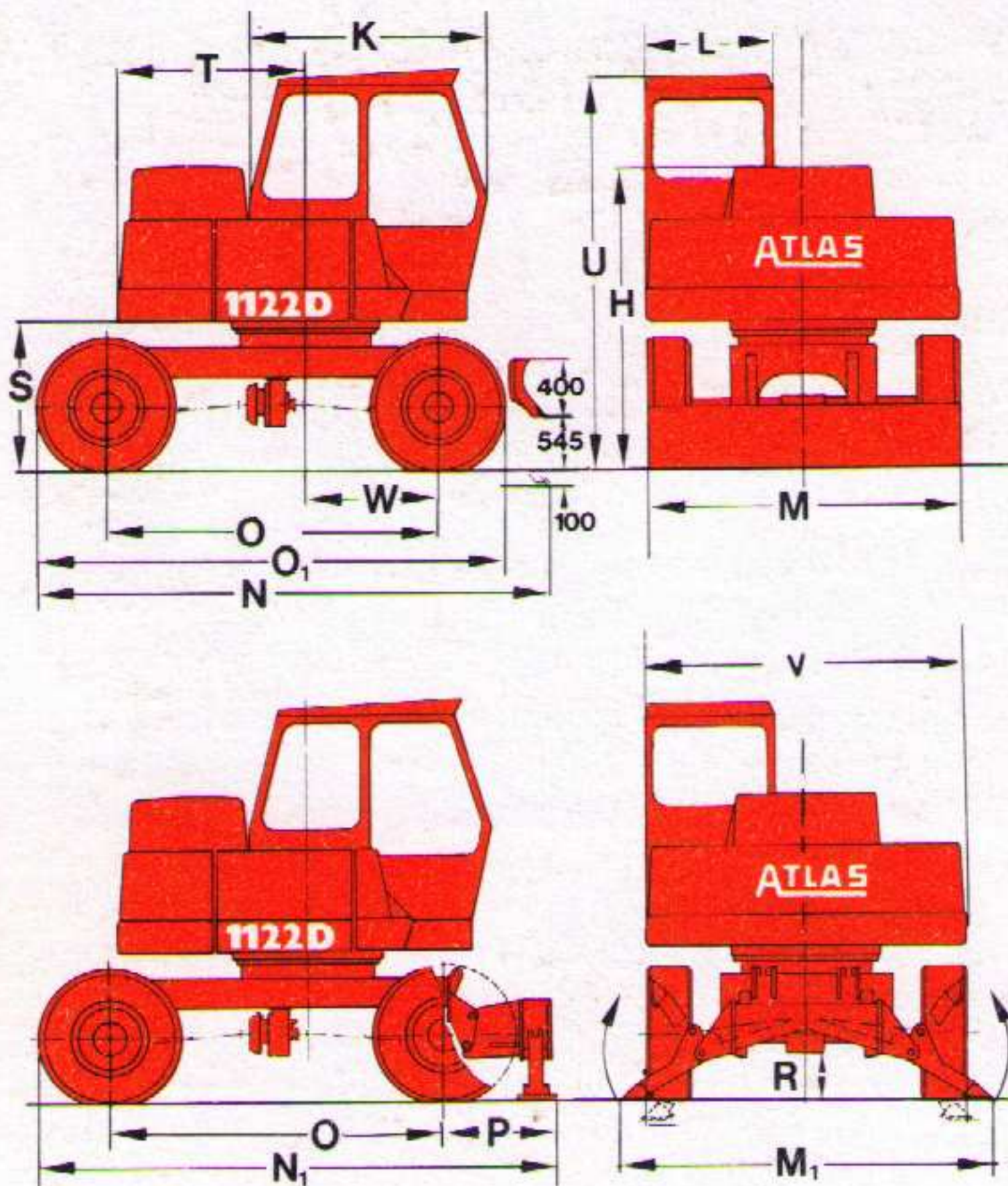
Knickgelenkausrüstung mit Monoblockausleger C 15.10 M

Arbeitstiefe bei genau senkrechter Arbeitsweise
und 35° geknickt: 1200 mm.

ATLAS 1122D

KURZHECK-
HYDRAULIK-
BAGGER

M 1:100

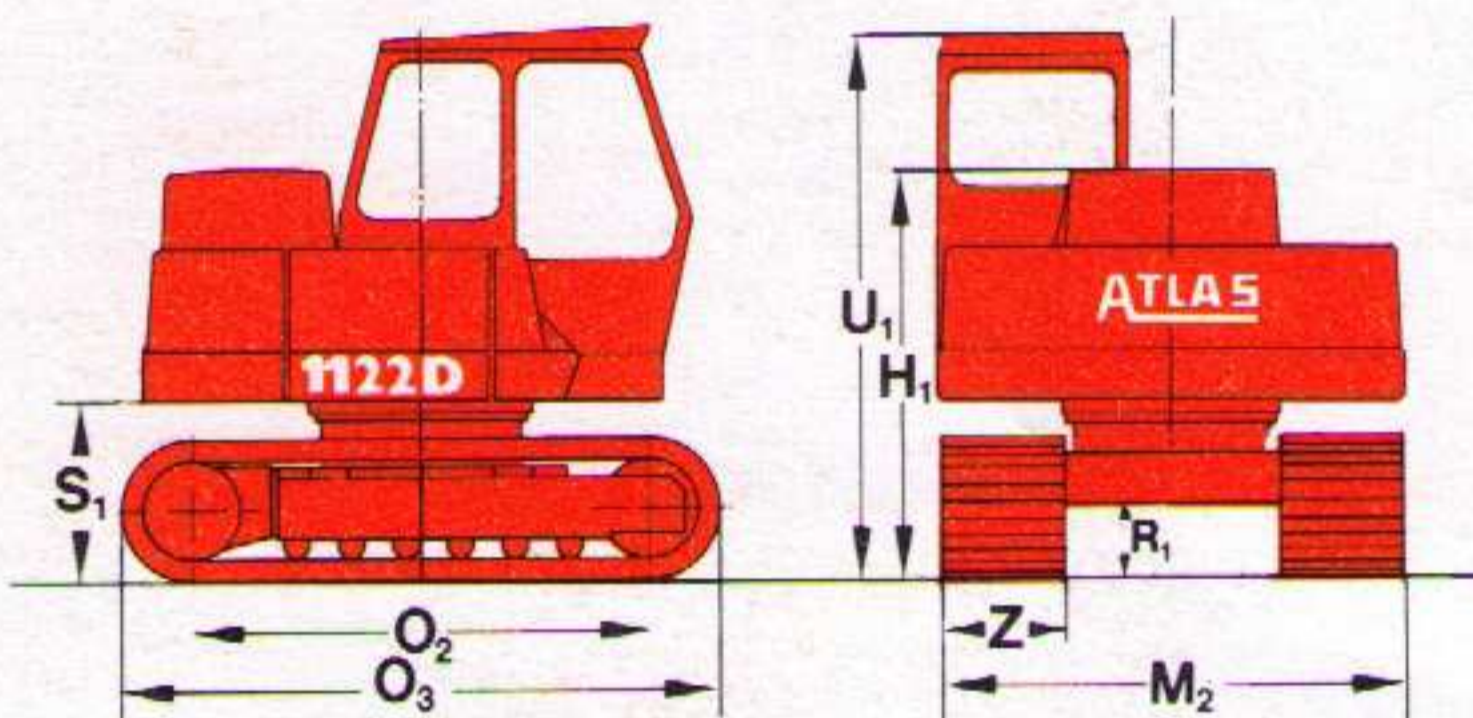


Hauptabmessungen

Mobilbagger

T	Hinterer Schwenkradius	1350
O	Radstand	2400
M	Breite des Unterwagens	2300
M ₁	Abstützungsbreite Klappabstützung	
R	Bodenfreiheit	300
O ₁	Unterwagenlänge	3390
N	Unterwagenlänge, einschl. Abstütz-Planierschild	3630
N ₁	Länge des Unterwagens bei 2facher Prätzenabstützung	3700
P	Starrachse bis Abstützung	800
V	Oberwagenbreite	2300
L	Kabinenbreite	935
W	Starrachse bis Mitte Drehkranz	970
K	Kabinentiefe	1750
S	Freimaß Oberwagen bis Planum	1060
U	Durchfahrtshöhe Kabine	2900
H	Höhe der Motorhaube bis Planum	2175

Maße in mm

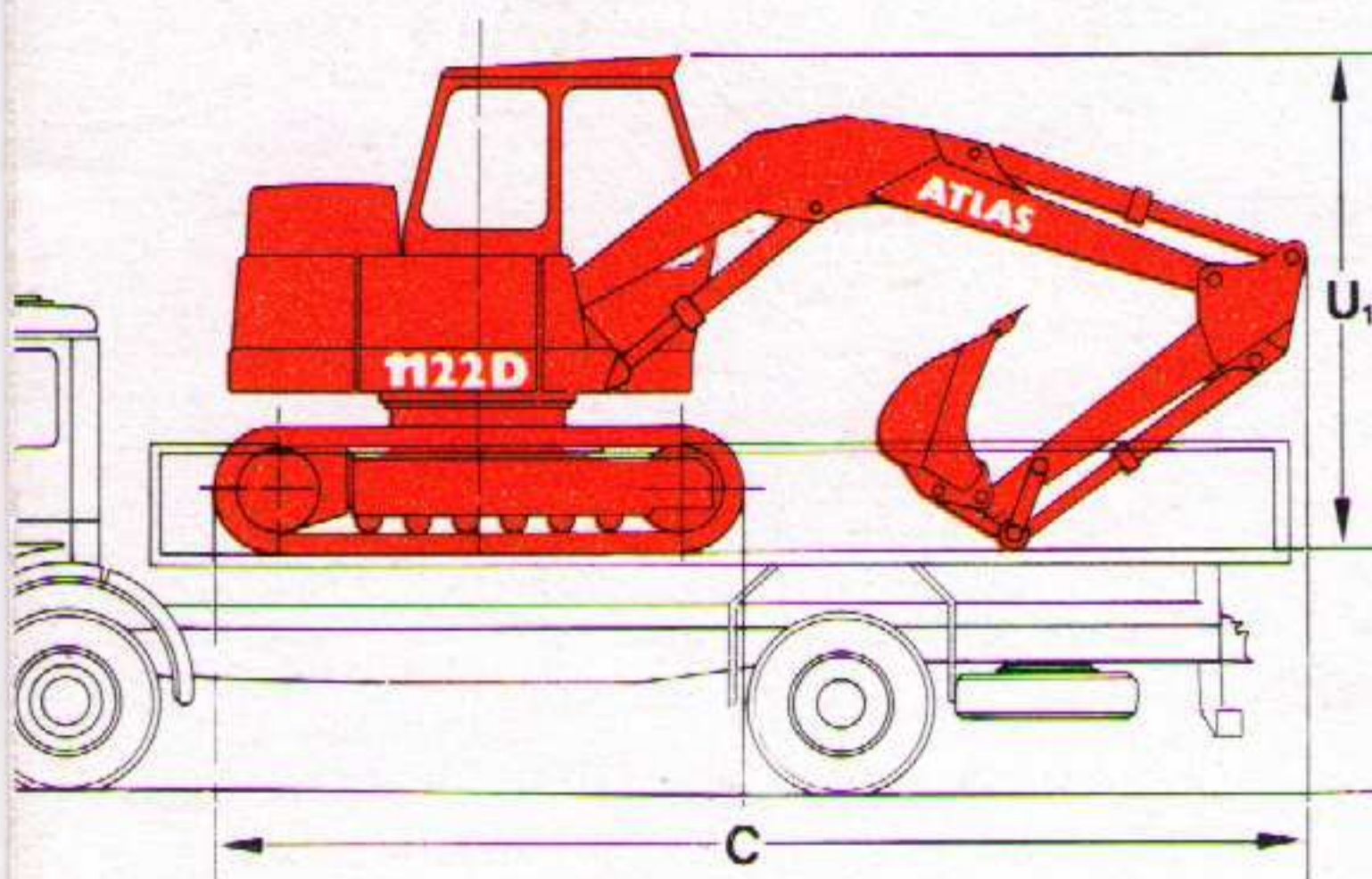


Standard-Raupenbagger

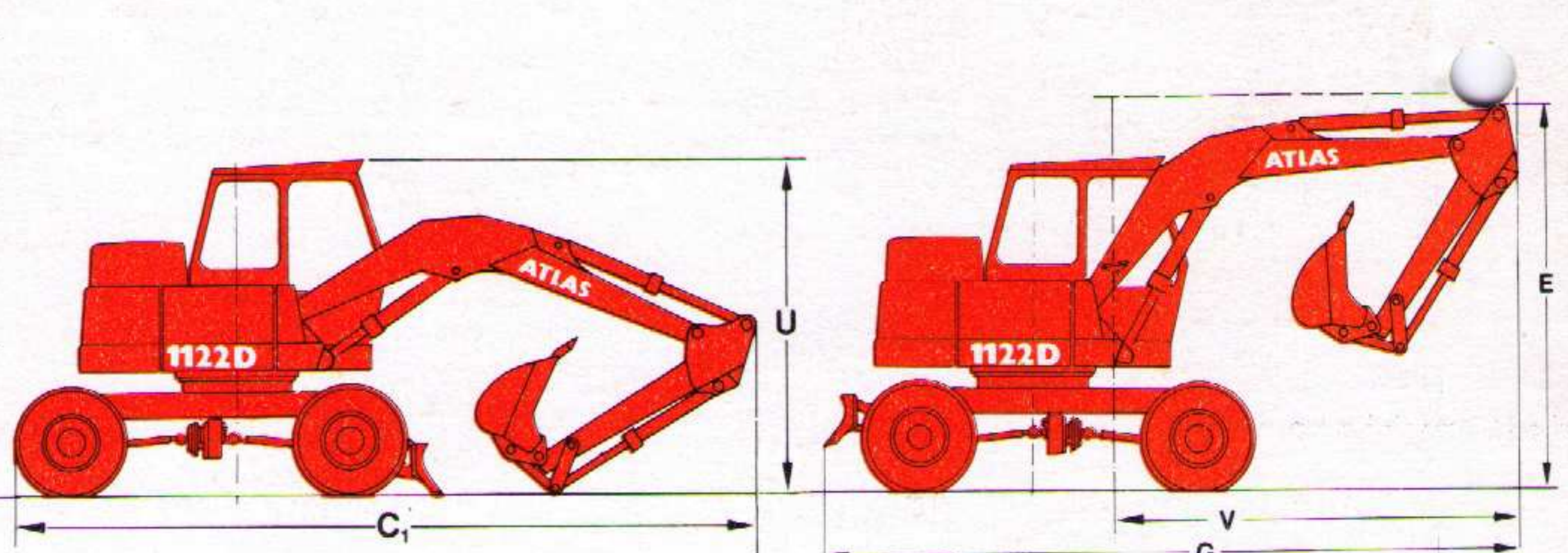
Z	Kettenbreite	500	600
M ₂	Breite des Unterwagens	2200	2300
O ₂	Mitte Turas bis Mitte Leitrad	2200	2200
O ₃	Länge des Unterwagens	2900	2900
R ₁	Bodenfreiheit	390	390
S ₁	Freimaß Oberwagen bis Planum	870	870
H ₁	Höhe der Motorhaube bis Planum	2000	2000
U ₁	Durchfahrtshöhe Kabine	2660	2660
	Mittlerer Bodendruck kg/cm ²	0,34	0,29

Maße in mm

Verlademaße



Fahrstellung



Type	C	U ₁	C ₁	U	G	E	V
1122 D Mobil			6400	2900	6000	3300	3500
1122 D Raupe	5900	2660					

Maße in mm



ATLAS·WEYHAUSEN

H. WEYHAUSEN KG · MASCHINENFABRIK
STEDINGER STR. 324 · POSTFACH 18 44 · D-2870 DELMENHORST
TELEFON (0 42 21) 49 10 · TELEX 2 49 238 A WEYD D

Konstruktionsänderungen vorbehalten. Maßangaben unverbindlich.